

ShareMAN

MAN Investor Relations Newsletter

Nr. 7 | Juli 2010



Deutlicher Aufwärtstrend bei Commercial Vehicles



Die Erholung des Auftragseingangs setzt sich fort. Im 2. Quartal 2010 erhielt MAN Aufträge über 3,7 Mrd €. Dies waren 6 % mehr als im 1. Quartal und 64 % mehr als im Vorjahresquartal. Der Anstieg wurde von beiden Geschäftsfeldern getragen. Bei Commercial Vehicles waren es im Halbjahresvergleich +70 %, Power Engineering erhielt 39 % mehr Aufträge. Vor allem die stetige Aufwärtsentwicklung bei MAN Nutzfahrzeuge stützt unsere Erwartung einer nachhaltig positiven Ent-

wicklung. Der Auftragseingang von MAN Latin America lag im 2. Quartal sogar über der historischen Bestmarke des 1. Quartals.

Der Umsatz liegt deutlich über dem Vorquartal. Der Umsatz stieg im 2. Quartal um 16 % auf insgesamt 3,6 Mrd €. Dieser geht vor allem auf das 2. Quartal im Geschäftsfeld Commercial Vehicles zurück, während sich der Umsatz bei Power Engineering leicht reduzierte.

Operatives Ergebnis im 2. Quartal erheblich verbessert. Die Geschäftsbelegung bei Commercial Vehicles sorgte für ein deutlich gestiegenes Operatives Ergebnis der MAN Gruppe von 404 Mio € im 1. Halbjahr gegenüber 244 Mio € im Vorjahreszeitraum. Der größere Anteil entfällt mit 245 Mio € weiterhin auf das Geschäftsfeld Power Engineering.

Ausblick der MAN Gruppe.

Für die MAN Gruppe wird von einer weiteren Fortsetzung der positiven Entwicklung ausgegangen, so dass wir für das Gesamtjahr eine deutliche Steigerung im Auftragseingang, ein Umsatzwachstum von mehr als 10 % und eine Umsatzrendite auf dem Niveau der ersten sechs Monate erwarten.

Inhalt

- 2 | > MAN-Aktie
> Analystenschätzungen
- 3 | > Analystenstimmen
> Analystenempfehlungen
- 4 | > News
> Finanzterminkalender



Frank H. Lutz, CFO, zum 2. Quartal 2010

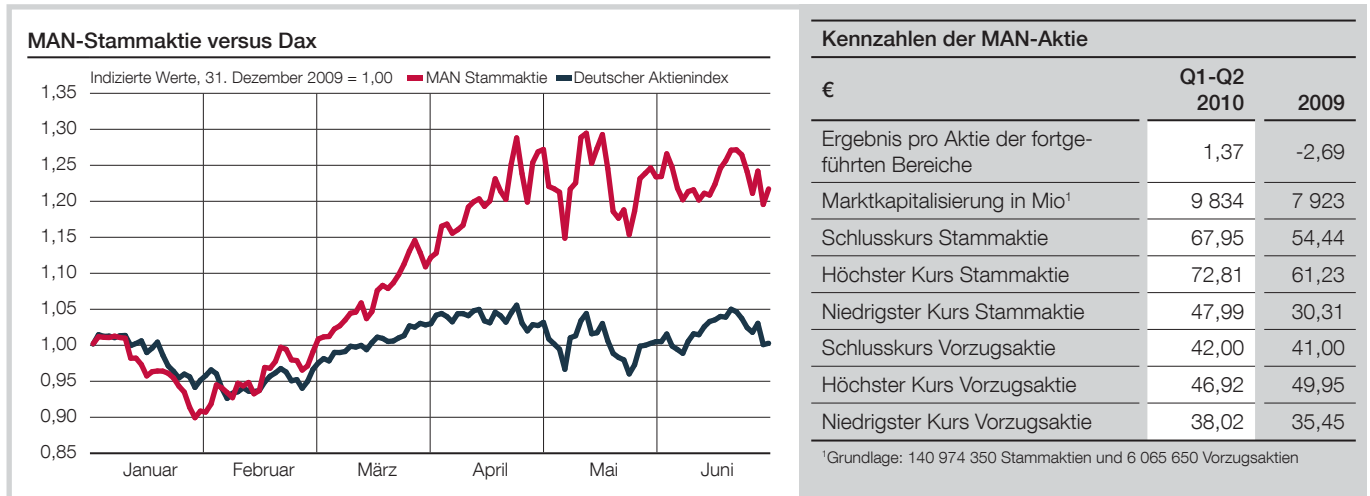
Die MAN Gruppe hat sich im 2. Quartal gut entwickelt, die zaghafte Erholungssignale vom Jahresbeginn wurden bestätigt und verstärkt. Die bessere gesamtwirtschaftliche Entwicklung sowie die verringerte Unsicherheit in Finanzwirtschaft und Industrie wirkten sich auch auf die Transport- und Energiemärkte positiv aus. Gegenüber dem schwierigen Jahr 2009 haben sich die relevanten Kennzahlen von MAN deutlich verbessert.

MAN Gruppe im 1. Halbjahr 2010

(Veränderung gegenüber dem vergleichbaren Zeitraum des Vorjahres)

Auftragseingang in Mio € 7 268 (+ 59 %)	Umsatz in Mio € 6 734 (+ 19 %)	Operatives Ergebnis in Mio € 404 (+ 66 %)	Ergebnis je Aktie der fortgeführten Bereiche in € 1,37 (+ 0,85)
---	--	---	---

MAN-Aktie



Das 1. Börsenhalbjahr war geprägt von einer großen Volatilität, welche durch immer wieder aufkeimende Ängste bei Investoren vor einem Rückgang der Konjunktur sowie instabilen Staatsfinanzen hervorgerufen wurde.

Der deutsche Leitindex Dax notierte nach größeren Ausschlägen am 30. Juni 2010 mit 5 966 Punkten nahezu unverändert auf dem Niveau des Jahresanfangs.

Die MAN-Stammaktie entwickelte sich deutlich besser als der deutsche Leitindex und konnte seit Jahresbeginn rund ein Viertel ihres Wertes zulegen.

In dem Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2010 erzielte die MAN-Stammaktie, ausgehend von einem Schlusskurs von 54,44 € am 30. Dezember 2009, einen Kursgewinn von 13,51 € oder rund 25 % auf 67,95 € am 30. Juni 2010.

Die indexrelevante Marktkapitalisierung der MAN SE, basierend auf einem Streubesitz von 70,1 %, betrug zum 30. Juni 2010 rund 6 815 Mio €. Damit verbesserte sich MAN im Vergleich zum Vorquartal um einen Rang auf Platz 21 in der Dax-Rangliste. Gemessen am Börsenumsatz lag MAN im 2. Quartal 2010 auf Platz 20 im Vergleich zu Platz 19 im Vorquartal.

Aktuelle Analystenschätzungen*

MAN Gruppe: Erwartungen für das Gesamtjahr 2010

Mio €	Durchschnitt	Höchstwert	Tiefstwert
Auftragseingang	12 924	13 849	10 734
Umsatz	13 481	14 099	12 742
Operatives Ergebnis	863	1 002	744
Umsatzrendite ROS	6,4%	7,4%	5,6%



Commercial Vehicles: Erwartungen für das Gesamtjahr 2010

Mio €	Durchschnitt	Höchstwert	Tiefstwert
Auftragseingang	9 608	10 526	7 685
Umsatz	9 534	10 108	8 884
Operatives Ergebnis	391	526	280
Umsatzrendite ROS	4,1%	5,4%	3,1%

Power Engineering: Erwartungen für das Gesamtjahr 2010

Mio €	Durchschnitt	Höchstwert	Tiefstwert
Auftragseingang	3 081	3 968	2 802
Umsatz	4 030	4 235	3 722
Operatives Ergebnis	455	541	354
Umsatzrendite ROS	11,4%	13,0%	9,4%

*Quelle: Vara Research vom 20. Juli 2010

Aktuelle Analystenstimmen

29/07/10 | UBS belässt MAN auf „Buy“ - Ziel 80 Euro



- Die Schweizer Großbank UBS hat die Einstufung für MAN nach den Quartalszahlen auf „Buy“ mit einem Kursziel von 80 Euro belassen. Die Zahlen des Lastwagenbauers zum zweiten Quartal hätten insgesamt im Rahmen der Erwartungen gelegen, schrieb Analyst Fredric Stahl in einer Studie vom Donnerstag. Die Unternehmensziele seien konservativ.

29/07/10 | Berenberg belässt MAN auf „Buy“ - Ziel 90 Euro



- Die Privatbank Berenberg hat die Einstufung für MAN nach Zahlen auf „Buy“ mit einem Kursziel von 90 Euro belassen. Die Kennziffern zum zweiten Quartal hätten seinen Erwartungen entsprochen, schrieb Analyst Stephan Klepp in einer Studie vom Donnerstag. Positiv sei auch die in der Nutzfahrzeugsparte verbuchte einmalige Lizenz-Zahlung vom chinesischen Lkw-Bauer Sinotruk zu bewerten. Zudem habe das Management seine Umsatzziele für 2010 angehoben.

29/07/10 | Equinet belässt MAN nach Zahlen auf „Buy“ - Ziel 86,00 Euro

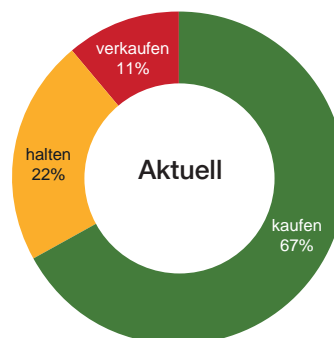


- Equinet hat die Einstufung für die Aktie von MAN nach Zweitquartalszahlen auf „Buy“ mit einem Kursziel von 86,00 Euro belassen. Die MAN Zahlen seien stark ausgefallen und hätten seine Erwartungen und die des Marktes übertroufen, schrieb Analyst Tim Schuldt in einer Studie vom Donnerstag. Ausschlaggebend für die gute Entwicklung des operativen Gewinns sei ganz klar die Entwicklung in der Nutzfahrzeug-Sparte gewesen. Zudem klinge der Ausblick des Unternehmens äußerst konservativ.

Analystenempfehlungen*

Aktuell 27 aktive Empfehlungen, davon:

- 18 Kaufempfehlungen
- 6 Halteempfehlungen
- 3 Verkaufsempfehlungen



Kursziel* Ø



*Stand: 20. Juli 2010

News

30.06.2010 | MAN Nutzfahrzeuge fährt Kurzarbeit an deutschen Standorten zurück. MAN Nutzfahrzeuge wird die Kurzarbeit an seinen deutschen Standorten im zweiten Halbjahr 2010 deutlich reduzieren. Aufgrund der wachsenden Nachfrage nach Lkw, Bussen und Motoren endet die Kurzarbeit im Motorenwerk in Nürnberg zum 30. Juni. An den Lkw-Standorten von MAN in München und Salzgitter wird die Zahl der Kurzarbeitstage im zweiten Halbjahr 2010 ebenfalls verringert. [> mehr](#)

02.06.2010 | MAN Latin America führt Dual Fuel-Lkw mit reinem Biodiesel ein. MAN Latin America hat an drei Kunden die ersten Lkw ausgeliefert, die zu 100 Prozent mit Biodiesel (B100) betrieben werden können und über eine neue Dual Fuel-Technologie verfügen. Durch diese Innovation können Biodiesel und konventioneller Diesel vom Kunden je nach Fahrzeugeinsatz, Wirtschaftlichkeit und Verfügbarkeit der Kraftstoffe flexibel eingesetzt werden. [> mehr](#)



MAN integriert Lkw- und Busmarken in Mexiko

MAN bündelt in Mexiko am Standort Querétaro Produktion und Verkauf von Lkw und Bussen. Unter der Führung von MAN Latin America werden künftig Fahrzeuge der Marken MAN und VW montiert und vertrieben. Integriert wird auch das Servicenetz in Mexiko: Den Kunden stehen nun in allen 18 Serviceniederlassungen Dienstleistungen für Fahrzeuge beider Marken zur Verfügung.

Jörg Schwitalla, Vorstandsmitglied der MAN SE, betonte bei der Einführungsveranstaltung die strategische Bedeutung: „Das neue Geschäftsmodell von MAN in Mexiko ist ein logischer Schritt in der Internationalisierung.“

IR-Events



MAN Capital Market Day in Brasilien
Der MAN Capital Market Day 2010 findet am 16. und 17. September in Resende und Rio de Janeiro statt.



IAA Nutzfahrzeuge in Hannover
Am 24. September findet auf der IAA Nutzfahrzeuge ein Analysten- und Investorenmeeting statt.

Falls Sie an einer Teilnahme interessiert sind, wenden Sie sich bitte an investor.relations@man.eu

Finanzterminkalender

Finanzterminkalender der MAN SE	
Capital Market Day in Brasilien	16./17. September 2010
IAA Analyten- und Investorenmeeting	24. September 2010
Bericht zum 3. Quartal 2010	28. Oktober 2010
Veröffentlichung Geschäftsbericht im Internet	1. März 2011
Telefonkonferenz für Analysten und Investoren	1. März 2011
Hauptversammlung zum Geschäftsjahr 2010	8. April 2011

IMPRESSUM

Herausgeber:

MAN SE
Silke Glitza-Stamberger
Investor Relations
Ungererstraße 69
80805 München

Kontakt:

E-Mail: investor.relations@man.eu
Telefon + 49. 89. 36098-334
Telefax + 49. 89. 36098-559
www.man.eu



Weitere Informationen zur MAN-Aktie tagesaktuell unter:
www.man.eu/investoren